

Werkverzeichnis Georg Löhnert (1912-1994)

Löhnerts eigene Notizen sind sehr lückenhaft. Das Verzeichnis seiner Werke beansprucht noch keine Vollständigkeit. Doch neben den im Text genannten Arbeiten kann angefügt werden:

Münster und Spitalkirche in Ingolstadt (Bemalung im Inneren)

Kloster Gnadental

Pfarrkirche Etting

Zell/ND, ehem. (Nato)Flugplatz: 4 Bildstöcke (errichtet 1988), Planung, Entwurf, Gestaltung

1956f. Kapelle in Entfelden/Reit im Winkel (mit Kaplan Franz Niegel)

1957 Sebastiankirche Ingolstadt (Kreuzabnahme freigelegt)

1959 St. Andreaskirche Dünzlau (neokubistische Medaillons an der Decke)

1960 St. Georg, Unterhaunstadt (Kreuzgratgewölbe mit Malerei)

1961 Coelner-Kapelle von St. Willibald in Oberhaunstadt (Freilegung Wandmalerei)

1964 Reit im Winkel (Pfarrkirche)

1975 Außenfassade der Kapelle in Bruck/ND

1985 Pfarrkirche Egweil (barocke Fresken, wertvolle Figuren, Kanzel von Horneis, Kreuzweg von Hölzl)

Neuburg/Donau: Schlossfassade und Theater der Englischen Fräulein

Neuburg/Donau: Rokokosaal mit Ausstattung

Kösching (Stuck und Bemalung)

Böhmfeld (Stuckdecke – Altar-Wechselgemälde)

Kloster Kostenz (Bayer. Wald)

Irlahüll (neue Deckenfresken: Geburt Christi)

Gaimersheim (Kirche)

Berchtesgaden: Stiftskirche – Andreaskirche – Maria Gern

Unterwössen, mit Pfarrer Franz Niegel (Pfarrkirche)

Löhnerts letzte Arbeit dürfte gewesen sein: Entwurf und Fresken St. Franziskus-Kapelle beim alten Forsthaus Weißenkirchen/Adelschlag (Weihe 1991)